

Monatsbrief

Vielfalt unter Gottes Regenbogen

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Nordhorn



Verabschiedung von Pastor Jörg Düselder am 16. März.

Ein ausführlicher Bericht erscheint in der nächsten Ausgabe. Fotos&Collage: M. Lefers

Seite 3	Andacht zum Monatsspruch
Seite 4	Nachrichten aus der Gemeinde
Seite 7	25 Jahre Notfallseelsorge in der Grafschaft
Seite 9	Besuch beim CVJM in Sierra Leone
Seite 10	Pfarrwahl am 27. April
Seite 11	Unsere Konfirmand*innen 2025
Seite 12	Gottesdienste
Seite 14	Termine
Seite 21	Taufen, Trauungen, Beerdigungen

Digitale Pass- und Bewerbungsfotos

NORDOS

Fotofachhandel

**Hagenstraße 5, Nordhorn,
Tel. 05921/5288**



Unsere neuen Trauerräume ermöglichen...
...ohne Terminabsprache die
Abschiednahme vom Verstorbenen.
...zu jeder Zeit den Zugang mit
einem persönlichen Schlüssel.

niemeyer
BESTATTUNGSHAUS
Bestattermeister
ROVPC®-Trauerbegleiterin

0 59 21 - 30 88 60
Hauptstelle
Lingener Straße 128-130 • Nordhorn
Geschäftsstelle
Denekamper Straße 104 • Nordhorn
www.bestatter-grafschaft.de

Essen auf Rädern

*Grafschafter Rezepte aus
der Küche des Krokusheims*

sdn

 **05921/7030**

Daniel-Odink-Haus

Tagespflege **sdn**

Ein Gemeinschaftsprojekt der Evangelisch-reformierten Diakoniestation und der sdn-Sozialstation als unterstützendes Angebot für die Pflege zu Hause.

Genießen Sie die Vielfalt unserer Räumlichkeiten mit Snoezel-Raum, Kneipe, Kamin, Fernsehbereich usw. sowie die Top-Betreuung durch ein erfahrenes Team!

Am Ems-Vechte-Kanal 3, Nordhorn

 **302 955**



Mein Team und ich wissen Ihre Immobilie zu schätzen –
kostenfrei und unverbindlich.



Georg H. Pauling
Geprüfter freier Sachverständiger
für Immobilienbewertung (PersCert®)

Shop Nordhorn | Bentheimer Str. 9 | 48529 Nordhorn
Tel: 0 59 21 - 7 13 99 30 | grafschaft.bentheim@von-poll.com



*Maïke Ogrýsek,
Pastorin*

Der Weg der Trauer

Die Traurigkeit lähmt. Alles fühlt sich so schwer an. Sogar der Blick bleibt am Boden. Die Welt um dich herum dreht sich weiter, aber es scheint, als kämst du nicht mehr mit. Irgendwie muss es aber weitergehen, und irgendwie gehst du weiter, aber in vielem funktionierst du einfach nur. Du läufst, aber es fühlt sich an, als würden deine Beine nicht zu dir gehören.

Neben dir läuft einer mit, dem es genauso geht. Wenn mal einer von euch zu reden anfängt, klingt die Stimme müde und man hört die Enttäuschung. Alles, was euch zu sagen einfällt, fühlt sich leer und hoffnungslos an. Und so schweigt ihr viel auf eurem Weg.

Nach einer Weile stößt noch jemand dazu und läuft neben euch. Du nimmst ihn kaum wahr mit deinem gesenkten Kopf. Bis er euch anspricht: Was belastet euch?

Du merkst, wie gut es euch tut, ins Erzählen zu kommen. Wie gut es tut, dass einer zuhört. Ihr lasst alles noch einmal Revue passieren. Von Anfang an. Erzählt von euren gemeinsamen Erlebnissen und besondere Anekdoten. Sogar von den banalen Alltäglichkeiten spricht ihr. Ihr lasst nichts aus. Und doch erzählt ihr mit dem Wissen,

dass das jetzt alles vorbei ist. Und dir wird nochmal bewusst, was du verloren hast. Die Tränen fließen.

Aber dieses Gespräch hat etwas verändert. Du bist nicht sicher, was genau. Ihr geht erstmal gemeinsam weiter, mal redend, mal schweigend, bis an das Ende des Weges. Dann esst ihr gemeinsam zu

Abend. Er bricht das Brot, als ihr zusammen am Tisch sitzt. Und dir kommt der Himmel nahe in dieser Geste. Du merkst: Er ging neben mir, obwohl ich ihn für tot hielt.

Auch heute ist er da, in jedem, der den Weg der Trauer mitgeht. Der das Schweigen aufbricht und sich die ganze



ze Geschichte nochmal erzählen lässt.

Sich Aufmachen und Weitergehen nach der Trauer ist ein weiter, schwerer Weg. Aber wir kommen nicht drumherum, ihn zu gehen. Zuerst bemerkst du das Brennen noch nicht, spürst nicht, dass ein sanfter Lufthauch die Glut nicht ausgehen lässt. Bis ein besonderer Moment dir wieder die Augen öffnet. Bis das Brot auf deiner Zunge nach Himmel und Erde schmeckt. Und du eine Flamme in dir spürst, ein Brennen, das dich lebendig macht. Bis du beginnst, neu zu leben.



Wie wollen wir Gottesdienst feiern?

Mit dieser Frage zog sich der Kirchenrat Mitte Februar zu einer zweitägigen Klausur zurück. Wir haben uns darüber ausgetauscht, was wir uns von Gottesdiensten wünschen und wo wir Veränderungsmöglichkeiten sehen. Gottesdienste außerhalb von Kirchgebäuden, Teamarbeit in der Vorbereitung, abwechslungsreichere Gestaltung der Gottesdienste. Diese und viele weitere Ideen sind uns gekommen. Aufgabe der Gemeindeleitung wird es in den nächsten Monaten sein, aus diesen Ideen konkrete Vorschläge zu entwickeln.

Nicht zuletzt haben wir uns als Kirchenrat besser kennen gelernt und konnten uns in guter Stimmung ohne den Druck einer Tagesordnung begegnen.

Simon Plenter



Die Bookholter Kirche von zu Hause aus besuchen

Für das ACK-Projekt „Grafschafter-Kirchen.de“ hat Franz Frieling nun die Bookholter Kirche als 39. Kirche fotografiert. So kann man jetzt einen 360° Rundumblick in die Bookholter Kirche per Mausclick von zu Hause aus werfen. Über den QR Code gelangt man direkt auf die Seite. In den Aufnahmen kann man hin- und herscrollen als würde man durch die Kirche laufen, zoomen und man bekommt Infos zur Kirche angezeigt. Auch für die Nutzung einer VR-Brille sind die Aufnahmen geeignet. Außerdem hat Linde Müller-Blaak ein Musikstück an der Orgel eingespielt, das auf der Seite zu hören ist.



Auf der Seite www.grafschafter-kirchen.de ist ebenfalls unsere Alte Kirche am Markt zu besichtigen. Sie gehört zu den Kirchen, die schon von Anfang an Teil des Projekts waren.

Maike Ogrysek

Diakonie
Quartier

Wir suchen für die Tagesstätte ab April 2025 eine/-n oder mehrere Fahrer*innen, die im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung Fahrdienste übernehmen.

Für alle weiteren Informationen melden Sie sicher gerne!

Hanna Kossen-Eilders
05921-896231!

Konfis welcome!

In diesen Tagen erhalten die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde eine Einladung zum neuen Konfirmationskurs. Zum Konfi 3 (für Kinder in der 3. Schulklasse) werden alle Kinder eingeladen, die zwischen dem 01.10.2016 und dem 30.09.2017 geboren sind. Zum Konfi 9 werden alle Jugendlichen eingeladen, die zwischen dem 01.10.2010 und dem 30.09.2011 geboren sind. Der Konfirmandenunterricht steht grundsätzlich allen Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrer Taufe offen. Wenn Ihr Kind am Konfirmationskurs in unserer Gemeinde teilnehmen möchte, aber keine Einladung erhalten hat, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder bei einem/r der Pastor*innen! Anmeldeschluss für den neuen Jahrgang ist der 31. Mai 2025.

Simon Plenter

Ökumenisches Tauffest

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Nordhorn feiert in diesem Jahr wieder einen bunten Gottesdienst in besonderer Atmosphäre mit vielen Menschen und Täuflingen aus unterschiedlichen Gemeinden. Wir wollen gemeinsam die Taufe in den Fokus rücken und zusammen Gottes Liebe feiern. Schon getaufte Kinder und Erwachsene können sich an ihre Taufe erinnern lassen.

Das Tauffest findet am 22. Juni 2025 um 15 Uhr im Innenhof des Klosters Frenswegen statt. Zur Anmeldung einer Taufe melden Sie sich einfach im Gemeindebüro unter Tel. 82110 oder bei den Pastor:innen.

Maike Ogrysek

Weltgebetstag in der Baptistenkirche

Alle Konfessionen unserer Stadt erlebten am 7. März einen wunderbaren Gottesdienst über die Schönheit. Unter dem Motto „wunderbar geschaffen“ ließen uns Frauen von den Cookinseln teilhaben an ihrem Lebensgefühl, dass es gut ist, trotz mancher Schwierigkeiten den Blick auf das Schöne und Gute nicht zu verlieren. Das hat richtig gut getan, denn in einer Zeit großer politischen Verunsicherung gerät das, was gut ist und unser Leben bereichert, leicht aus dem Blick.

Der Schulchor des Gymnasiums unterstützte mit seinen fröhlichen Stimmen beim Singen der neuen Lieder – die Anwesenheit so vieler Kinder und Jugendlichen machte auf berührende Weise deutlich, dass wir eine große Verpflichtung haben, uns mit unserem Glauben und Handeln für eine friedliche und gerechte Welt einzusetzen.

Die Kirche war wunderschön geschmückt mit vielen bunten Frühlingsblumen und mediterraner Deko und bis auf den letzten Platz gefüllt.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es zu einer Tasse Tee noch kleine kulinarische Köstlichkeiten, die von der Küche der Cookinseln inspiriert waren und damit die Möglichkeit zum geselligen Verweilen.

Wir danken der Baptistengemeinde herzlich für ihre Gastfreundschaft.

Für nächstes Jahr werden Frauen aus Nigeria den Weltgebetstag vorbereiten. Er findet - wie immer – am ersten Freitag im März statt.

*Beatrix Sielemann,
Pastorin i. R.*



Ökumenisches Vorbereitungsteam Nordhorn



Einladung zum Demokratie-Barcamp

Ein Barcamp ist eine spontane Konferenz, bei der alle mitmachen können. Es gibt keine festen Rednerinnen und Redner oder geplanten Vorträge, sondern nur ein gemeinsames Motto. Alle können ihre eigenen Ideen und Themen einbringen. Die Themen werden zu Beginn gemeinsam festgelegt. Daraus werden „Sessions“ gebildet wie z.B. kleine Projekte mit Medien, kreative Aktionen mit Sprache oder Musik, Diskussionen oder Workshops. Jede und jeder kann zwei Wunschsessions besuchen.

Mitmachen können alle Interessierten. Dazu einfach den QR-Code auf dem Plakat scannen und anmelden. Wer möchte, kann bereits eine Idee für eine Session eingeben oder auch einfach spontan dabei sein.

Verena Hoff-Nordbeck

Förderverein der Ev.-ref. Diakoniestation

Schon seit 13 Jahren besteht der Förderverein der Ev.-ref. Diakoniestation Nordhorn gGmbH. Auf der letzten gut besuchten Mitgliederversammlung wurde aus den verschiedenen Berichten noch einmal deutlich, wie wichtig gerade heute eine gute und den Menschen zugewandte Pflege ist. Die Ev.-ref. Diakoniestation, mit ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ist dabei ein Leuchtturm für die Kirchengemeinde.

Ein weiterer, nicht unwichtiger Tagesordnungspunkt war die erforderliche Neuwahl des Vorstandes. Dieser ist mit Sigrun Menken, als 1. Vorsitzende, Jörg Hüsemann, 2. Vorsitzender, Gerhard Slaar, Schatzmeister, Erika Klanke, Schriftführerin, und Renate Scholten, Beisitzerin, wieder komplett.

Durch die Mitgliedschaft (Jahresbeitrag nur 12,00 €) und Spenden an den Förderverein können Sie die wichtige und segensreiche Arbeit der Diakoniestation gezielt unterstützen. Unsere Bankverbindungen lauten Grafschafter Volksbank eG IBANDE74 28069956 5720 182000 und KSK Nordhorn DE46 2675 0001 0151 1253 25. Lassen Sie sich motivieren - vielen Dank!

Eine Kontaktaufnahme ist aktuell über die Diakoniestation (05921/71282-0) möglich.

Sigrun Menken



Der neue Vorstand von links:

Erika Klanke, Renate Scholten, Sigrun Menken, Jörg Hüsemann, Gerhard Slaar

Ehrenamtsfest am Pfingstsonntag

Pfingsten – das ist der Geburtstag der christlichen Gemeinde. Das Christentum, so wie wir es heute kennen, würde es nicht geben ohne die ersten Christinnen und Christen: Menschen, die den Mut gefunden haben, anderen von ihrem Glauben zu erzählen. Menschen, die auch im Alltag darum bemüht waren, sich am Vorbild Jesu zu orientieren.

Auch heute ist das nicht anders: Unzählige freiwillige Helferinnen und Helfer setzen sich mit Zeit, Kraft und guten Ideen dafür ein, dass unsere Kirchengemeinde bunt und vielfältig bleibt. Vom Monatsbriefverteiler bis zur Helferin im Konfirmandenunterricht, vom Kaffeekochen nach dem Gottesdienst bis zum Vorbereiten und Durchführen von Seniorennachmittagen: Ohne Menschen, die sich bereit erklären, punktuell oder auch längerfristig Verantwortung zu übernehmen, würde unser Gemeindeleben nicht funktionieren.

Auch in diesem Jahr sagen wir darum: „Danke!“ und laden herzlich zum Ehrenamtsfest am Pfingstsonntag, dem 8. Juni ein. Wir beginnen den Sonntag wie in den vergangenen Jahren mit Gottesdiensten in allen drei Kirchen. Anschließend geht es per „Ringfahrt“ zur Michaeliskirche in Klausheide, wo wir ab ca. 12:00 Uhr gemeinsam unser Ehrenamtsfest feiern. Zum Fest wird auch diesmal ein gemeinsames Mittagessen gehören.

Für weitere Informationen beachten Sie bitte die Homepage unserer Kirchengemeinde!

Für unsere Planungen ist es wichtig, dass wir im Vorfeld wissen, mit wie vielen Gästen wir rechnen können. Ihre Anmeldungen richten Sie bitte an Pastor Hauke Not (Tel. 7058797 oder E-mail hauke.not@reformiert.de)!

Hauke Not

10 Jahre Förderverein Alter Friedhof Gildkamp e.V.

Vor zehn Jahren wurde der Alte Friedhof Gildkamp der Öffentlichkeit feierlich übergeben und der Förderverein gegründet.

Um dieses Jubiläum zu feiern, laden wir am 21. Juni von 10.00 – 15.00 Uhr zu einer bunten Feier mit Informationen, Aktionen, Essen und Trinken auf den Alten Friedhof Gildkamp ein.

Gleichzeitig feiert die Maria-Montessori-Schule, die Bereiche des Alten Friedhofs als Grünes Klassenzimmer nutzt, von 10.00 – 12.00 Uhr ihr Schulfest.

Genauere Informationen zu beiden Veranstaltungen wird es im nächsten Monatsbrief geben.

Der Förderverein

Seniorenspielenachmittag

Mensch ärgere Dich nicht! Esel, Completo usw. Haben Sie Lust auf Gesellschaftsspiele? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Kommen Sie gerne am 11. April zum Gemeindesaal der Neuen Kirche.

Ab 14 Uhr starten wir mit Kaffee und Kuchen und danach spielen wir gemeinsam.

Herzliche Einladung!

Heike Weßling

**Zu dir rufe ich,
HERR;** denn Feuer
hat das Gras der Steppe
gefressen, die Flammen
haben alle Bäume
auf dem Feld verbrannt.
Auch die Tiere auf
dem Feld schreien
lechend **zu dir;**
denn die Bäche
sind vertrocknet. «

JOEL 1,19-20

Monatspruch
MAI

2025

Sonntagsoase

Zuhören-Besinnen-Verweilen

Sonntag, 13. April 2025
17.00 bis 18.30 Uhr in der Neuen Kirche

Läuft's bei dir?



Geht so!

Lasen Sie sich Zeit, lassen Sie sich inspirieren,
finden Sie Ihre Kraftquelle und tanken Sie auf
durch Bilder, Texte, Musik und kreative Ideen.

Das Sonntagsoase-Team:
Dirk Baasner, Lars Lübben, Hauke Not,
Julia Sommer, Silke Wulfs



Raus aus der Einsamkeit

Einsamkeit ist eine Realität, die viele Menschen betrifft – unabhängig von Alter, Lebenssituation oder Hintergrund.

Wie können wir echte Begegnungen finden, die unser Leben bereichern? Darüber wollen wir mit Vertreter:innen verschiedener Lebens- und Arbeitsbereiche in Nordhorn ins Gespräch kommen. Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Nordhorn lädt herzlich ein zum Jahresempfang 2025 am 16. Mai um 17:00 Uhr in der Kapelle des Klosters Frenswegen! Im Anschluss an das Podiumsgespräch können die Gespräche bei Snacks und Getränken im Kreuzgang fortgeführt werden.

Hauke Not

Seniorenreisen

Die Deutschen sind ein reiselustiges Völkchen! Und so haben wir uns nach und nach die Welt erobert, mit viel Neugier neue Länder und Kulturen kennengelernt. Aber auch viele schöne Winkel in unserer Heimat.

Doch irgendwann kann man nicht mehr alleine fahren. Weil es zu mühselig geworden ist, wir nicht mehr lange Auto fahren möchten. Oder der Partner nicht mehr da ist und man so einsam geworden ist.

Und da kommen wir vom ev.-ref. Diakonischen Werk in der NINO-Allee 4 ins Spiel. Wer über 75 Jahre alt ist kann mit uns verreisen. Gerne ans Meer oder auf eine Insel. Immer begleitet von zwei Reisebegleitern, die mit viel Liebe die Reisen zu Höhepunkten im Jahr machen. Dieses Jahr sind wir zum Beispiel zweimal auf Norderney unterwegs aber auch in schönen Kurorten wie Bad Salzuflen oder Bad Zwischenahn. Und die Nachfrage nach den Reisen ist groß. So haben wir in 2025 nur noch ein paar Restplätze für Bad Westernkotten und eine Tagestour nach Norddeich, beide im September, frei. Der neue Prospekt für 2026 kommt voraussichtlich im November raus (gerne schon mal dafür registrieren lassen). Und auch nächstes Jahr gibt es auf jeden Fall wieder Ziele am Meer.

Vielleicht fühlt sich ja auch jemand der jüngeren Generation angesprochen, der Lust hat unsere Reisen zu begleiten. Hier brauchen wir immer „Nachwuchs“.

Bei Interesse gerne melden: Andrea Winter, 059218111170 oder per Mail



Foto: A. Winter

25 Jahre ökumenische Notfallseelsorge

Die ökumenische Notfallseelsorge in der Grafschaft Bentheim besteht seit 25 Jahren und feiert dies mit einem ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag, 9. Juni 2025, um 10:00 Uhr in Schüttorf auf dem Marktplatz.

Entstehung und Aufgaben der Notfallseelsorge

Seit dem 1. Januar 2000 gibt es einen rund um die Uhr erreichbaren Notfallseelsorge-Dienst, der Menschen in akuten Krisensituationen unterstützt. Notfallseelsorger*innen begleiten zudem die Polizei bei der Überbringung schlimmer Nachrichten und helfen bei Großereignissen.

Bedeutung der Notfallseelsorge

Rund 80 % der Einsätze betreffen Todesfälle im häuslichen Umfeld. Die Notfallseelsorge hilft Angehörigen, mit der Situation umzugehen, um langfristige psychische Belastungen zu vermeiden. Alarmiert wird die Notfallseelsorge ausschließlich durch Rettungsdienste, Polizei oder Feuerwehr.

Einsatzstruktur und Mitwirkung

Aktuell ist die Notfallseelsorge mehr als zweimal pro Woche im Einsatz. Sechzehn ehrenamtliche Notfallseelsorger*innen leisten im 12-Stunden-Schichtmodell Dienst. 2026 wird eine Ausbildung für neue Einsatzkräfte angeboten.

Weitere Infos:

Spendenkonto: Grafschafter Volksbank, IBAN: DE62 2806 9956 5701 7689 00

JuleiCa Rückblick 2024/2025

Der diesjährige JuleiCa-Kurs mit 18 Teilnehmenden aus Nordhorn und der Niedergrafschaft sowie fünf haupt- und ehrenamtlichen Leiter:innen ging Anfang März in Form eines geselligen Wochenendes in der Jugendherberge Leer zu Ende. Wir konnten uns dort noch einmal an der tollen Gemeinschaft erfreuen, die sich seit Oktober 2024 durch die gemeinsame Woche in Coesfeld und Aktionen wie den Erste-Hilfe-Kurs gebildet hatte. Natürlich wurde auch in diesen letzten drei Tagen wieder eine Menge Wissen (und Wissenswertes) vermittelt. So standen am Samstag und Sonntag die Punkte „Kooperationsspiele“ und „Spontanrollenspiele“ auf der Tagesordnung. Diese Themen kamen bei allen Teilnehmenden besonders gut an. Die Gruppe bewies nicht nur eine bemerkenswerte Geduld und ausgeprägtes Teamwork beim gemeinsamen Lösen von Aufgaben, sondern auch ein

großes Interesse an der Vielzahl von unvorhersehbaren Situationen, mit denen man auf Freizeiten oder Jungscharstunden konfrontiert werden kann.



Beim Abschlussfest am Samstagabend überraschte die Gruppe uns mit aufwendigen kulinarischen Leckereien, die sie anlässlich des Themas „European Song Contest“ aufführen. Auch Gesangstalente gab es zu bestaunen, sowohl „live“ als auch im „playback“.

Wir freuen uns darauf, viele der jungen Menschen bei zukünftigen Aktionen wieder zu sehen, sei es bei Gemeindetagen, in Jungscharen, einer der Sommerfreizeiten oder anderen gemeindlichen Veranstaltungen. Vielen Dank, dass ihr dabei seid und Euch auf das Abenteuer Jugendarbeit einlasst!

Carsten Maat

Einladung zum Ökumenischen Kreuzweg der Jugend



Wie in jedem Jahr findet auch 2025 zur Passionszeit der „Ökumenische Kreuzweg der Jugend“ statt. Zu diesem Anlass werden Jugendliche aus Nordhorer Kirchengemeinden zusammenkommen und den Leidensweg Christi an verschiedenen Stationen thematisch aufarbeiten.

Wir laden Menschen jeden Alters ein, sich uns am Mittwoch den 2. April anzuschließen, wenn wir um 17.30 Uhr bei der Altrefomierten Kirche mit einer Einleitung und einer ersten Station starten. Dann geht es weiter über die lutherische Kreuzkirche, die katholische Kirche St. Augustinus bis zum reformierten Gemeindehaus am Markt. Dort wird es zum Abschluss noch Snacks und Getränke geben. Wir freuen uns über jeden, der sich mit uns auf den Weg macht und sich auf die Impulse einlässt, die von den Haupt- und Ehrenamtlichen der beteiligten Gemeinden im Vorfeld erarbeitet wurden.

Carsten Maat

Einladung zum Gemeindetag am Himmelfahrtstag in Hesepe



Das diesjährige Gemeindefest des CVJM Nordhorn findet ausnahmsweise nicht auf dem gewohnten Gelände in Bimolten statt. Die Sanierungsarbeiten des Freizeitheims in Bimolten werden leider noch nicht vollständig abgeschlossen sein, daher wird dieser bunte Tag für Jung und Alt in diesem Jahr in Hesepe stattfinden, und zwar auf dem Gelände des Evangelisch-reformierten Gemeindehauses. Auch dort wird es natürlich all die Dinge geben, die regelmäßige Besucher:innen an diesem Tag erwarten: Einen Gottesdienst am Vormittag, ein Mittagessen unter freiem Himmel und ein gleichzeitig stattfindendes Spieleprogramm für die Kinder. Das Ganze findet statt von 11 bis 16 Uhr.

Diesen Termin sollte man sich unbedingt schon mal notieren!

Carsten Maat

Besuch beim YMCA in Sierra Leone 2025

Als wir im Januar 2025 in den Flieger stiegen, lag ein großes Abenteuer vor uns. Neun Menschen aus verschiedenen CVJM-Verbänden – darunter auch wir, Gundula Finck vom CVJM Nordhorn und Hanne Nyhoff vom CVJM Georgsdorf – machten sich auf den Weg nach Sierra Leone. Unser Ziel: der YMCA Freetown Branch, mit dem der CVJM Kreisverband Münsterland-Grafschaft Bentheim seit Jahren eine enge Partnerschaft pflegt.

Schon in den ersten Tagen tauchten wir tief in das Leben vor Ort ein. Wir besuchten verschiedene Projekte in Freetown, Kenema und Bo – Schulen, Regionalzentren, Baustellen und Begegnungsstätten. Dabei lernten wir zahlreiche Familien, Kinder und engagierte Partner kennen. Unsere Fahrer Daddy Cool und Ibrahim und Christian Kamera, der CEO des YMCA Sierra Leone, waren uns stets gute Begleiter, Dolmetscher und auch manchmal Aufpasser. Besonders in ländlichen Gegenden wurden wir mit neugierigen Blicken empfangen – für viele Kinder dort war es das erste Mal, dass sie weiße Menschen sahen. Eine der unvergesslichsten Fragen kam von einem Kind, das mit großen Augen meine Hand betrachtete: „Warum sind deine Hände außen genauso weiß wie innen?“

Nach diesen intensiven Tagen zog es uns zurück nach Freetown, wo wir mehr Zeit mit unseren Partnern verbrachten. Mal schliefen wir in Hotels, meist aber im Hostel des YMCA Sierra Leone. Hier spürten wir, was es bedeutet, eine lebendige Gemeinschaft zu erleben. Regelmäßige Kinder- und Jugendgruppen treffen sich dort – und immer gibt es am Ende ein gemeinsames Essen. Junge Mitglieder finden in besonderen Gruppen Halt, Erwachsene engagieren sich in vielfältiger Weise. Der YMCA in Sierra Leone ist viel mehr als ein Treffpunkt – er ist ein Anker für viele Menschen.



Gundula Finck vom CVJM Nordhorn (links) und Hanne Nyhoff vom CVJM Georgsdorf



Neben unserer Projektarbeit blieb auch Zeit, um Land und Leute besser kennenzulernen. Wir verbrachten gemeinsame Stunden am Strand, aßen zusammen – auch wenn mein Magen mit der Schärfe der Speisen zu kämpfen hatte – und erlebten faszinierende Gewohnheiten, wie das obligatorische Taschentuch in der Flaschenöffnung, um unliebsame Besucher fernzuhalten. Auch offizielle Besuche standen auf dem Programm: ein Treffen

mit dem stellvertretenden Bürgermeister von Freetown und ein bewegender Besuch auf einer Intensivstation.

Was nehme ich von dieser Reise mit? Ich habe ein wunderschönes Land erlebt, voller engagierter, motivierter Menschen. Ein Land, in dem die Menschen wissen, wie wertvoll Frieden ist. Gleichzeitig hat mich die Armut tief getroffen – brennende Müllhalden, hungrige Kinderaugen, die Slums von Freetown. Es ist eine Sache, darüber zu lesen, und eine ganz andere, es mit eigenen Augen zu sehen.

Doch trotz dieser Herausforderungen bleiben mir vor allem die positiven Dinge im Kopf: das gemeinsame Essen nach einer Gruppenstunde, die Idee, eine Blaskapelle zu gründen, um Geld für soziale Projekte zu sammeln, und das beeindruckende Engagement des YMCA. Neben den Gruppenangeboten übernimmt der YMCA Sierra Leone zahlreiche soziale Aufgaben – von der Versorgung mit sauberem Wasser bis hin zur medizinischen Hilfe in entlegenen Regionen. Ganz anders als bei uns in Nordhorn, wo der Fokus stärker auf unterschiedliche Gruppen und unserem CVJM-Heim liegt.

Diese Reise hat mich zum Nachdenken gebracht. Welche Ideen können wir von unseren Partnern übernehmen? Wie können wir die Partnerschaft weiter vertiefen? Der Kopf ist voller Inspirationen – mal sehen, was der Vorstand dazu sagt. Fest steht: Diese Reise war mehr als ein Besuch. Sie war ein Blick in eine andere Welt, eine Begegnung mit wundervollen Menschen und eine Erfahrung, die lange nachwirken wird. Und mit viel Freude warte ich auf 2027 – dann kommen uns unsere Brüder und Schwestern vom YMCA uns besuchen und wir dürfen ihnen die Schönheiten unserer Region und unserer Kultur näherbringen.

Gundula Finck

Pfarrewahl

Auf die im Dezember ausgeschriebene Pfarrstelle unserer Kirchengemeinde hat sich Pastor Matthias Lefers beworben. Da es nur diese eine Bewerbung gab, hat der Kirchenrat einen Wahlaufsatz ohne Gegenkandidaten beschlossen.

Matthias Lefers arbeitet bereits seit Oktober 2023 in Vertretung in unserer Kirchengemeinde und ist daher vielen Gemeindegliedern gut bekannt. Er wird sich in einem Gottesdienst am Sonntag, 6. April um 11 Uhr in der Alten Kirche noch einmal offiziell der Gemeinde vorstellen.

Anschließend gibt es ein Gemeindeggespräch im Gemeindehaus am Markt.

Die Pfarrewahl ist angesetzt für Sonntag, 27. April. Auch an diesem Sonntag wird es einen zentralen Gottesdienst in der Alten Kirche um 11 Uhr geben. Präses Heidrun Oltmanns wird den Gottesdienst leiten. Das Wahllokal im Gemeindehaus am Markt wird von 10-13 Uhr geöffnet sein.

Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die das 14. Lebensjahr

vollendet haben und sich zu ihrer Taufe bekennen. Die Ausübung des Wahlrechts setzt die Eintragung in die Wählerliste voraus.

In der Zeit vom 07. bis zum 25. April 2025 können Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen schriftlich oder fernmündlich während der Öffnungszeiten im Gemeindebüro (Tel.: 05921-8211-0) anfordern. Der letzte Ausgabetermin ist der 25. April 2025 um 12.30 Uhr.

Simon Plenter

Vorstellung Matthias Lefers

Ich bin 44 Jahre alt und komme aus Veldhausen. Nach dem Studium war ich ab 2008 Vikar in Loppersum und Canhusen im Landkreis Aurich. Danach war ich von 2010 bis 2022 Pastor in der Gemeinde Neermoorpolder im Landkreis Leer. Danach hat es mich wieder in die Heimat zurückgezogen. 2023 war ich vorübergehend im Kloster Frenswegen für die reformierte Kirche als Studienleiter beschäftigt. In ihrer Zeit als werdende Mutter habe ich zunächst Pastorin Ogryssek vertreten und habe dann weiter im Vertretungsdienst gearbeitet, als Pastor Olthuis in den Ruhestand eingetreten ist. Ich habe mich sehr gerne in die ev.-ref. Kirchengemeinde Nordhorn eingearbeitet. Ich mag vor allem, dass es hier eine so große Bandbreite an Aufgaben und Besonderheiten gibt und dass ich es seit anderthalb Jahren mit so vielen Menschen, große und kleine, aus den unterschiedlichsten Zusammenhängen zu tun habe. Und ich mag es, dass ich zu mannigfaltigen Gelegenheiten mit den Menschen über meinen und ihren Glauben ins Gespräch kommen darf.

Nun gibt es die Möglichkeit, dass ich meinen Dienst, den ich bislang als Vertreter übernommen habe, zu verstetigen. Und dazu findet eben am 27. April die Wahl statt. Alle, die mindestens 14 Jahre alt und getauft sind, dürfen wählen: Ja oder Nein. Ich bin auf das Ergebnis gespannt und hoffe natürlich das Beste. :-)

Am 16. Februar 2025 war ich in der ev.-altreformierten Kirche in Emlichheim zu Gast, um dort zu predigen. Dieser Gottesdienst ist durch die Kirchengemeinde auch aufgezeichnet und bei YouTube hochgeladen worden. Wer sich also in aller Ruhe und von zu Hause aus ein Bild von mir als Prediger machen möchte, findet den Gottesdienst unter dem QR-Code.

Ansonsten können Sie/könnt ihr mich aber auch gerne kontaktieren, wenn es Fragen an mich gibt. Am 6. April wird es ja darüber hinaus für die gesamte Gemeinde die Gelegenheit geben, nach den Gottesdiensten im Gemeindehaus am Markt zusammenzukommen und mit mir als Kandidaten als Ihr Pastor ins Gespräch zu kommen. Ich freue mich auf die Begegnungen.

Herzlich, Ihr/Euer Matthias Lefers



Konfirmation 2025

Neue Kirche
18. Mai
10 Uhr
Pastor Not

Leander Biank
 Leon Casum
 Marlon Fronterré
 Amelie Fühner
 Nele Gehrke
 Greta Hilderink
 Jannis Hoesmann
 Marie Hovermann
 Benedikt Kappel
 Michelle Lichtendonk
 Sarah Metin
 Sam Mollen
 Emilie Pretzel
 Aron Silcher
 Jasmin Wolters



Grafik: Pfeffer

Alte Kirche
18. Mai
11 Uhr
Pastor Lefers

Jona Bartsch
 Ole Beernink
 Charlotte de Winder
 Michelle Dreilich
 Lotta Erm
 Lasse Geesen
 Amelie Göhlmann
 Johanna Große Lögten
 Jannis Grüppen
 Leonie Heck
 Marlene Hobers
 Jonas Kamps
 Lotta Kronemeyer
 Sophia Krüger
 Matz Kuite
 Merle Lambers
 Jette Olthaus
 Romy Overkamp
 Josefine Plato
 Jonas Schweer
 Felix Stockert
 Lukas Thüroff
 Max Wilbers

Alte Kirche
25. Mai
11.00 Uhr
Pastor Plenter

Lars Bäsemann
 Jannis Bierwirth
 Luca Bierwirth
 Lina Bossink
 Luka Brink
 Anna Busch
 Max Deters
 Paul Fiedler
 Pauline Große Lögten
 Leonie Hansmann
 Finja Huttenhuis
 Linnea Kruse
 Dana Leferink
 Lina Lübberink
 Tim Maat
 Lilly Maximowitsch
 Lennart Nixdorf
 Jano Norder
 Jos Regtop
 Jesper Schmees
 Phil Schreyer
 Noah Schumann
 Hannes Verwold
 Levin Weduwen
 Mats Zwafink

Bookholter Kirche
25. Mai
9.30 Uhr
Pastorin Ogrysek

Lea-Marie Elskamp
 Marieke Grüppen
 Tim Grüppen
 Finn Heetlage
 Jan Johannink
 Torben Kock
 Jona Mensink
 Tim Ruelmann
 Luc Schlagelambers
 Lennart Smoor



Konfirmationsfrage



Liebe Konfirmanden und Konfirmandinnen,
 bei eurer Taufe haben eure Eltern für euch entschieden,
 heute frage ich euch:

Ist es euer eigener Wunsch und Wille, zu dieser Gemeinde zu gehören,
 die Jesus Christus als ihren Herrn bekennt und die auf eure Mitarbeit
 wartet, so antwortet:

Ja

	Alte Kirche Gemeindesaal	Neue Kirche Gemeindesaal	Bookholter Kirche	Michaeliskirche Klausheide
Sonnabend 05. April 2025		18.00 Uhr Wochenschlussandacht		
Sonntag 06. April 2025	11.00 Uhr (ggf. Taufe) Vorstellungsgottesdienst Pastor Lefers			
<i>Ende der Winterkirchenregelung</i>				
	Alte Kirche	Neue Kirche	Bookholter Kirche	Michaeliskirche Klausheide
Palmsonntag 13. April 2025	11.00 Uhr (Abendmahl) Pastorin Hoff-Nordbeck	17.00-18.30 Uhr Sonntagsoase	9.30 Uhr (Taufe) Pastorin Hoff-Nordbeck	
Gründonnerstag 17. April 2025			19.00 Uhr (Abendmahl) Pastor Lefers	19.00 Uhr Ök. Feierabendmahl Pastorin Hoff-Nordbeck
Karfreitag 18. April 2025		10.00 Uhr Pastor Plenter	17.00 Uhr Konzertgottesdienst Pastorin Ogrysek	
Ostersonntag 20. April 2025	11.00 Uhr (ggf. Taufe) Pastor Lefers	6.00 Uhr Pastor Not + Team <i>mit anschl. Frühstück</i>	9.30 Uhr Pastor Lefers	8.00 Uhr Hesepe Pastor Plenter <i>mit anschl. Frühstück</i> 10:00 Uhr Klausheide Pastorin Ogrysek
Ostermontag 21. April 2025	11.00 Uhr Pastor Not		10.30 Uhr Familiengottesdienst Pastorin Ogrysek + Team	
Sonntag 27. April 2025	11.00 Uhr Präses Oltmanns <i>mit Pfarrwahl</i>			

Friedensgebet - jeden Donnerstag um 18.00 Uhr an der Alten Kirche am Markt

Monatslied April „Und ein neuer Morgen...“ (Ldh 68)

...bricht auf dieser Erde an, in einem neuen Tag“ – heißt es im Refrain des Liedes von Gregor Linßen. Der neue Tag war schon vorher da, nämlich am Abend zuvor, er beginnt mit der Nachtruhe, in der wir das „Alte“ loslassen können um frisch und gestärkt den „neuen Morgen“ zu begrüßen und voller Hoffnung, Güte und Freude unser Tagwerk angehen können. Ich persönlich erinnere mich genau, wann ich dieses Lied zum ersten Mal spielte: es war der Wunschtitel der Kommission zum „vom-Blatt-Begleiten“ in meinem Bewerbungsverfahren vor etwa 6 Jahren in dieser Gemeinde – schön, dass wir ihn immer wieder gemeinsam singen können.

Linde Müller-Blaak



	Alte Kirche Gemeindesaal	Neue Kirche	Bookholter Kirche	Michaeliskirche Klausheide
Sonnabend 03. Mai 2025		18.00 Uhr Wochenschlussandacht		
Sonntag 04. Mai 2025	11.00 Uhr (ggf. Taufe) Pastorin Hoff-Nordbeck	10.00 Uhr (Saal) Pastorin Ogrysek	9.30 Uhr (Abendmahl) Pastorin Hoff-Nordbeck	
Sonntag 11. Mai 2025	11.00 Uhr (Abendmahl) Pastor Plenter	10.00 Uhr (ggf. Taufe) Pastor Hoff-Nordbeck	9.30 Uhr Pastor Plenter	
Sonntag 18. Mai 2025	11.00 Uhr Konfirmation Pastor Lefers	10.00 Uhr Konfirmation Pastor Not	9.30 Uhr (ggf. Taufe) Pastorin Ogrysek	
Sonntag 25. Mai 2025	11.00 Uhr Konfirmation Pastor Plenter	10.00 Uhr (Saal) Pastor Lefers	9.30 Uhr (ggf. Taufe) Konfirmation Pastorin Ogrysek	
Himmelfahrt Donnerstag 29. Mai 2025				11.00 Uhr Hesepe CVJM-Gemeindetag
Sonntag 1. Juni 2025	11.00 Uhr (ggf. Taufe) Pastor Lefers	10.00 Uhr (Saal) Pastor Plenter	9.30 Uhr (Abendmahl) Pastor Lefers	



Kindergottesdienste
Alte Kirche: 1./3. So, 11-12 Uhr
 Start im Tauf-GoDi – 06.04., 20.04., 04.05.

Gemeindehaus Hesepe: 2. So, 10-11 Uhr
 13.04., 11.05. – Ansprechperson: Hauke Not

Gemeindehaus am Markt:
3. Sa, 10-11.30 Uhr
 10.05. (!) – Anmeldung: Hauke Not

Bookholter Kirche: 4. So, 11-12 Uhr
 anschl. Mittagessen – 27.04., 25.05.
 Anmeldung: Verena Hoff-Nordbeck



**Kinder-
Kleiderbörse**

im Gemeindehaus am Markt,
 Nordhorn (Alte Kirche)
 im großen Saal
 !!! Jetzt noch mehr Platz !!!

Kinderkleidung, Spielzeug, usw.

Samstag, 26.04.2025
09.30 – 12.30 Uhr

Es sind noch Stände verfügbar. Anmeldung nur unter E-Mail
kleiderboerse@cvjm-nordhorn.de

Monatslied Mai „Ins Wasser fällt ein Stein“ (EG 659)

Von der Taufe über Konfirmation und kirchliche Trauung bis hin zum Beerdigungsgottesdienst: Es gibt kaum einen Kontext, in dem unser Monatslied nicht gesungen wird. Der geworfene Stein, von dem aus sich Ringe im Wasser ausbreiten, oder der kleine Funke, der ein hell leuchtendes Feuer entfacht, machen beispielhaft deutlich, wie aus kleinen Anfängen etwas Großes entstehen kann. Und umgekehrt: Wenn wir bei den ganz großen Dingen des Lebens zurückfragen, wie sie eigentlich zustande gekommen sind, steht am Anfang oft ein kleiner, ganz unauffälliger Impuls. Auch mit Gottes Liebe zu uns ist es so: Sie fängt als kleiner Impuls tief in uns an, und ist in der Lage, unser ganzes Leben zu prägen. Die Liebe Gottes in eindrücklichen Bildern zu beschreiben, war das Anliegen des amerikanischen Liedermachers Kurt Kaiser, als er 1969 sein Lied „Pass it on“ geschrieben hat. Manfred Siebald hat das Lied 1973 in die deutsche Sprache übertragen.

Hauke Not



Alte Kirche**Gemeindehaus am Markt****Smovey-Gymnastik**

Jeden Dienstag
von 9.00 bis 10.00 Uhr

Klönkreis Alte Kirche

Donnerstag, 03. April,
15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 08. Mai,
15.00 bis 17.00 Uhr
Gemeindehaus am Markt –
Treff am Markt

Frauentreff Alte Kirche I

Dienstag, 01. April, 20.00 Uhr
Dienstag, 15. April, 20.00 Uhr
Dienstag, 06. Mai, 20.00 Uhr
Dienstag, 20. Mai, 20.00 Uhr
Gemeindehaus am Markt – Raum 6

Besuchsdienstkreis Plenter

Nach interner Absprache
Gemeindehaus am Markt –
Treff am Markt

Frauenkreis Alte Kirche II

Mittwoch, 16. April, 15.00 Uhr
Mittwoch, 21. Mai, 15.00 Uhr
Gemeindehaus am Markt –
Treff am Markt

60 plus Technikgruppe

Mittwoch, 09. April,
17.00 bis 18.30 Uhr
Mittwoch, 14. Mai,
17.00 bis 18.30 Uhr
Gemeindehaus am Markt –
Raum 3+4

Ökumenisches Friedensgebet

Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr
Eingang der Alten Kirche am Markt

Bookholter Kirche**Seniorenachmittag**

Donnerstag, 03. April, 14.30 Uhr
Donnerstag, 08. Mai, 14.30 Uhr
Gemeindehaus Bookholt - Saal

Bookholter Frauenrunde

Mittwoch, 09. April, 14.30 Uhr
Mittwoch, 14. Mai, 14.30 Uhr
Gemeindehaus Bookholt – Raum 1

Frauentreff BoBiHo

Dienstag, 29. April
Radtour
Dienstag, 27. Mai, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Bookholt – Raum 1

Männerkreis

Donnerstag, 24. April, 19.00 Uhr
Bibelarbeit mit Frau Hoff Nordbeck
Gemeindehaus Bookholt Raum 1
Donnerstag, 15. Mai, 19.00 Uhr
Turmbesichtigung : Treffen um 19.00
Uhr vor der Alten Kirche

Arbeitskreis Bibel im Gespräch

Mittwoch, 9. April, 19.00 Uhr
Mittwoch, 14. Mai, 19.00 Uhr
Gemeindehaus Bookholt - K-Raum

Initiativkreis Bookholter Kirche

Dienstag, 27. Mai, 19.00 Uhr
Gemeindehaus Bookholt - Raum 3

Besuchsdienstkreis

Montag, 05. Mai

Kaffeetrinken

Sonntags nach dem Gottesdienst
Gemeindehaus Bookholt - Saal

Kinderbetreuung

an Taufsonntagen und bei der
Konfirmation
während des Gottesdienstes

Gemeinsamer Mittagstisch

Jeden Mittwoch 12.00 Uhr
Gemeindehaus Bookholter Kirche
Anmeldung unter Tel. 0160 5056 148

**Neue Kirche****Frauentreff am Montag**

Montag, 07. April, 19.00 Uhr
Information vom Pflegestützpunkt
Landkreis
Mai - Gemeinsames Frühstück
Gemeindsaal Neue Kirche

Frauenkreis Mitte

Dienstag, 08. April, 19.30 Uhr
Dienstag, 13. Mai, 19.30 Uhr
Gemeindsaal Neue Kirche

Die Blanke-Frauen

Mittwoch, 23. April, 19.00 Uhr
Mittwoch, 21. Mai, 19.00 Uhr

Männerkreis Neue Kirche

Dienstag, 29. April, 19.00 Uhr
Dienstag, 27. Mai, 19.00 Uhr
Gemeindehaus Neue Kirche –
Schmuckkästchen

Spieleabend für Jung und Alt

Freitag, 04. April, 19.00 Uhr
Freitag, 09. Mai, 19.00 Uhr
Gemeindsaal Neue Kirche

**Kaffeetrinken und Klönen für ältere Gemeindeglieder**

Mittwoch, 02. April, 15.00 Uhr
Bewegungsübungen
mit Regina Steimer
Mittwoch, 06. Mai, 15.00 Uhr
Maifeier
Gemeindsaal Neue Kirche

Biblischer Arbeitskreis Blanke

Dienstag, 27. Mai, 9.30 Uhr
Gemeindsaal Neue Kirche

Hesepe Klausheide weitere Orte

Frauenkreis Stadtflur

Mittwoch, 30. April, 15.00 Uhr
Unterhaltung mit Alide Wolters
Jugendhaus Vorwärts, Immenweg
Mittwoch, 28. Mai, 15.00 Uhr

Frühstück in Klausheide
Beim Lohner Landbäcker

Frauenfrühstück Hesepe

Dienstag, 08. April, 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag, 13. Mai, 9.00 – 11.00 Uhr
Anmeldungen bitte unter Tel. 15422
Gemeindehaus Hesepe

Seniorenkreis Hesepe

Donnerstag, 24. April, 14.30 Uhr
Donnerstag, 29. Mai, 14.30 Uhr
Anmeldung bei Hanni Dust
(05921 4476) oder
Gerda Hassink (05921 4226)
Gemeindehaus Hesepe

60plus Frühstück

Montag, 14. April, 9.00 Uhr
Montag, 12. Mai, 9.00 Uhr
Gemeindehaus Hesepe

Frauenfrühstück Klausheide

Dienstag, 15. April, 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag, 20. Mai, 9.00 – 11.00 Uhr
Anmeldung bitte unter Telefon 38499
Gemeinderaum Michaeliskirche
Klausheide

Besuchsdienstkreis Alte Kirche III

Nach interner Absprache

Biblischer Arbeitskreis Blanke

Dienstag, 27. Mai, 9.30 Uhr
Gemeindehaus Neue Kirche

Frühstück in der Trauerzeit

Jeden 3. Sonntag im Monat
9.30 – 11.00 Uhr in der
Geschäftsstelle der Hospizhilfe,
Neuenhauser Str. 74
Um vorherige Anmeldung wird
gebeten.

Telefon: 05921/75400

Ökumenisches Morgengebet im

Kloster

Montag, 07. April, 9.00 Uhr
Montag, 05. Mai, 9.00 Uhr
Klosterkapelle

Blaues Kreuz

Gruppenstunden für Suchtkranke
und Angehörige
jeden Montag von 19.00 – 20.30 Uhr
Baptistenkirche,
Kleine Gartenstraße 11
Ansprechpartner: Telefon 05947-56

Pastor*innen Seelsorgebezirke

Ehemaliger Bezirk
Pastor Jörg **Düselder**
(*Stadtflur, Hesepe*)
z. Zt. **vakant**

Pastor Hauke **Not**
(*Blanke, Neuberlin, Neuland*)
Telefon 7058797
hauke.not@reformiert.de

Pastorin Maike **Ogrysek**
(*Bookholt, Frenswegen, Bimolten,
Hohenkörben*)
Telefon 7269350
maike.ogrysek@reformiert.de

vakant

(*Blumensiedlung, Luxkamp,
Frensdorf, Frensdorfer Haar*)
Vertretung durch
Pastor Matthias **Lefers**
Telefon 7094183
matthias.lefers@reformiert.de

Pastorin Heidrun **Oltmanns**
(*Bakelde, Deegfeld, Klausheide*)
Vertretung durch
Pastorin Verena **Hoff-Nordbeck**
Telefon 05908-2659907
verena.hoff-nordbeck@reformiert.de

Pastor Simon **Plenter**
(*Innenstadt, Bussmaate, Oorde*)
Telefon 7881259
simon.plenter@reformiert.de

Angebote für Jugendliche

Jugendreferenten

Andreas Purz, Tel. 821123
purz@ev-refnordhorn.de

Carsten Maat, Tel. 015254257313
maat@ev-refnordhorn.de



Jungchargruppen

Die Termine der Gruppen der
Minijungchar sind ab sofort in
unserem Online Kalender auf der
Website einzusehen unter:

www.cvjm-nordhorn.de

Über den QR Code finden Sie
aktuelle Termine von allen drei
Minijungscharen auf dieser Website.



Öffnungszeiten der internationalen Cafés

Café for friends

Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 15.00 - 18.00 Uhr Ort: Glocke, Gemeindehaus am Markt

Café International

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr Ort: Gemeindehaus St. Josef
Veldhauser Straße

Kirchenmusik

Kantorin Linde Müller-Blaak

kantorin@ev-refnordhorn.de



Kinderchöre

Gemeindehaus am Markt

Spatzenchor

(Kinder ab 4 Jahren bis zur Einschulung)

Donnerstag, 16.30 bis 17.15 Uhr

Kinderchor (1. bis 4. Klasse)

Donnerstag, 15.45 bis 16.30 Uhr

Jugendchor (ab 5. Klasse)

Dienstag, 15.45 bis 16.30 Uhr

Reformierte Kantorei

Dienstag, 19.30 bis 21.00 Uhr

Gemeindehaus am Markt

Chor calviNova

Donnerstag 18.00 bis 19.30 Uhr

Gemeindehaus am Markt, Saal



Grafik: Pixabay

Chor Miteinander

Leitung: A. Schlie

Donnerstag 18.00 bis 19.30 Uhr

Gemeindehaus am Markt,

Kinderchorraum

Posaunenchor des CVJM

Leitung: Helmut Busch

(Tel. 0176/61389043 oder 1797035)

Donnerstag, ab 19.00 Uhr

(Anfänger und Hauptchor)

Neue Kirche

Gemeindebüro der Ev.-ref. Kirchengemeinde

Am Markt 1
(Eingang an der Morsstiege)
Telefon: 05921 - 8211-0
Fax: 05921 - 8211-22

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9.30 - 12.30 Uhr

zusätzlich

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Während der Osterferien vom 7.
bis zum 19. April ist das Büro nur
vormittags geöffnet.

Monatsbrief Verteiler

Die nächste Ausgabe Juni/Juli
kann von den Verteiler*innen ab
Dienstag, 27. Mai zu den ge-
wohnten Zeiten im Gemeindebüro
abgeholt werden.



Ev.-ref. Diakoniestation

Nordhorn gGmbH
48529 Nordhorn

-Häusliche Krankenpflege

-Palliativpflege

-Kinderkrankenpflege

-Haus- und Familienpflege

-Betreuung Demenzkranker

-Hausnotruf

Wir sind 24 Stunden für Sie da.

Tel. 712820



Arche NOaH

NINO-Allee 24, 48529 Nordhorn
Tel. 05921 - 3037019
archenoah@kita-grafschaft.de



FÖHRENSTROLCHE

Föhrenstraße 14, 48531 Nordhorn
Tel. 05921 - 36959
foehrenstrolche@kita-grafschaft.de



SONNENWALD

Wilhelm-Raabe-Str. 54, 48529 Nordhorn
Tel. 05921 - 3037019
sonnenwald@kita-grafschaft.de



WALDWICHTEL

Vennweg 1s, 48529 Nordhorn
Tel. 05921 - 7267754
waldwichtel@kita-grafschaft.de



WIRBELWIND

von-Behring-Str. 7, 48529 Nordhorn
Tel. 05921 - 73695
wirbelwind@kita-grafschaft.de



MINA & Freunde



LOS, DER BUS KOMMT GLEICH!
DU WILLST DOCH NICHT MIT DIESER MÜTZE IN DIE SCHULE GEHEN?

ABER LOTTA, ALLE WERDEN LACHEN UND JEDER WEISS, DASS DU MEINE SCHWESTER BISTI!

NEINI! TU ES NICHT! STEIG NICHT IN DEN BUS!!

AUS UND VORBEI!
MAMA, ICH HABE EIN KRATZEN IM HALS, ICH GLAUBE, ICH BLEIBE HEUTE ZU HAUSE!

Thaff

M	I	T	B	O	C	E	T	E	R
S	C	H	O	K	O	L	A	D	E
K	I	L	N	U	L	I	N	Z	I
H	E	A	B	C	A	M	A	U	S
S	O	D	O	H	R	O	G	C	O
C	L	F	N	E	L	S	I	K	E
H	F	E	R	N	S	E	H	E	N
I	P	U	D	D	I	N	G	R	I

Rätsel: Finde die zehn Dinge, auf die du in der Fastenzeit verzichten kannst.



Mit Augen und Ohren

Zachäus, der Zöllner, blickt vom Geldzählen auf. Draußen laufen die Leute zusammen, um Jesus zu hören. Schließlich ist er doch neugierig. Aber er kann Jesus weder sehen noch hören, die Menschenmenge vor ihm ist zu groß. Zachäus steigt deshalb auf einen Baum. Als Jesus ihn da entdeckt, sagt er: „Zachäus, ich möchte heute bei dir zu Abend essen!“ Ausgerechnet bei dem geldgierigen Zachäus! Auch der ist überrascht. Als Zachäus abends mit Jesus und den Jüngern gegessen hat, reden sie lange über Gott, auch über Reichtum und Armut. Zachäus ist froh, mit Augen und Ohren offen für Jesus gewesen zu sein. „Ich teile in Zukunft mein Geld mit den Armen.“ Jesus sagt beim Abschied: „Heute ist das Heil in dein Haus gekommen!“

Nach Lukas 19, 1-10

Wasser ist Leben

Mose zieht mit den Israeliten durch die trockene Wüste. Sie zweifeln an Gott. Mose macht sich Sorgen. Sie dürfen nicht verdursten! Er betet zu Gott: „Herr, was kann ich tun?“ Gott sagt: „Schläge mit deinem Stab an diesen Felsen.“ Mose befolgt Gottes Rat: Plötzlich sprudelt frisches Wasser aus dem Stein! Mose und die Israeliten sind überglücklich. Sie freuen sich über das Wasser und die Liebe Gottes.

2. Buch Mose 15, 22-27 und 17, 1-7



Hilf den Insekten!

Pflanze bienenfreundliche und einheimische Pflanzen auf dem Balkon und im Garten, zum Beispiel blühende Kräuter wie Thymian und Oregano. Kaufe Honig nur von Imkern aus deiner Gegend. Fülle ein Schälchen mit Steinen und Wasser als Tränke für Insekten und Vögel.



Spenden

Brot für die Welt	446,95 EUR
Wo am Nötigsten	80,00 EUR
Kirchengemeinde Nordhorn	57,70 EUR
Gemeindehaus am Markt	90,00 EUR
Alte Kirche	20,00 EUR
Kirchenmusik	150,00 EUR
Kindergottesdienst Bookholt	121,00 EUR
Café for friends	212,50 EUR
Monatsbrief	85,00 EUR
Hobbit	530,95 EUR
Rumänienhilfe Metelerkamp	103,00 EUR
PingPongParkinson	118,40 EUR
Elterninitiative Kinderkrebs GB/EL	195,60 EUR
Kindernothilfe	314,71 EUR
Bürgerhilfe „Am Neuland“	136,87 EUR
SAPV Euregio Klinik	177,57 EUR
Palliativ Station Euregio Klinik	467,70 EUR
Pflegezentrum Kotting Huus	137,83 EUR
Pflegezentrum Rovenkamp	289,50 EUR
SDN Krokusheim	774,09 EUR
Hospizhilfe GB	628,74 EUR
Kinderhospiz GB	289,20 EUR
Kinderhospiz Münster	154,00 EUR
Kloster Frenswegen	200,00 EUR
Spina bifida	200,00 EUR
Diakoniestation	418,70 EUR
Förderverein Tierpark NOH	43,06 EUR

Beerdigungen

Engelbert Musekamp	84 J.
Doris Reifschneider	63 J.
Gesine Kiepkker geb. Leerkamp	86 J.
Gertrud Kohnhorst geb. Weber	90 J.
Anneliese Sommer geb. Brink	83 J.
Gertrud Veurink geb. Völlink	76 J.
Friedrich Bouws	81 J.
Johann Bartels	76 J.
Werner Strenge	87 J.
Hildegard Hölscher geb. Ennen	88 J.
Johanne Nykamp	86 J.
Karl-Heinz Möbitz	92 J.
Jan Schipper	93 J.
Hedwig Wawrzyniak geb. Johannink	77 J.
Friedrich Bouws	81 J.
Gerhard Bußmann	87 J.
Hannelore Kuhleemann geb. Gerling	92 J.
Heinrich Meijer	92 J.
Margarete Höllmann geb. Kleingeist	90 J.
Jan Harmsen	96 J.
Werner Brünemeyer	84 J.
Hendrika Natzke geb. van Tübbergen	92 J.
Anneliese Niehoegen geb. Hartgerink	92 J.
Theodor Moeken	85 J.
Silvia Rigterink geb. Busch	66 J.
Altine Gels geb. Joost	85 J.
Georg Alferink	70 J.
Frieda Reefmann geb. Hilderink	85 J.
Elfriede Kohnhorst	97 J.

Gemeindestatistik 2024

	2021	2022	2023	2024		2021	2022	2023	2024
getauft	64	119	98	55	Kirchenaustritte und Übertritte zu anderen ev. Kirchen	99	195	174	175
getraut	10	24	14	15					
konfirmiert	87	82	86	91					
beerdigt					Kircheneintritte	16	9	6	8
Friedhof Heseper Weg (reformiert)	113	105	126	111					
Friedhof Heseper Weg (nicht reformiert)	60	58	72	67					
ref. Beerdigungen auf anderen Friedhöfen	50	46	51	41	Übertritte von anderen ev. Kirchen	1	3	0	11
gesamt	223	209	249	219					
davon Urnenbeisetzungen	62	45	65	67					

Möge die Straße uns zusammenführen

Lied von Markus Pytlik



1. Möge die Straße uns zusammenführen
und der Wind in deinem Rücken sein.
Sanft falle Regen auf deine Felder
und warm auf dein Gesicht der
Sonnenschein.

Refrain:

Und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand.
Und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand.

2. Führe die Straße, die du gehst,
immer nur zu deinem Ziel bergab;
hab, wenn es kühl wird warme Gedanken
und den vollen Mond in dunkler Nacht.
Und bis wir uns wiedersehen...

3. Hab unter'm Kopf ein weiches Kissen,
habe Kleidung und das täglich Brot.
Sei über vierzig Jahre im Himmel
bevor der Teufel merkt, du bist schon tot.
Und bis wir uns wiedersehen...

4. Bis wir uns mal wiedersehen
hoffe ich, dass Gott dich nicht verlässt.
Er halte dich in seinen Händen,
doch drücke seine Faust dich nie zu fest.
Und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand.
Und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand.

Das Lied steht zwar nicht im Evangelischen Gesangbuch, sondern nur in zahlreichen landeskirchlichen Liederbüchern. In der Rangliste der beliebtesten Kirchenlieder rangiert es trotzdem auf Platz 4. Es ist äußerst beliebt und wird gerne als Schluss- und Segenslied in Gottesdiensten gesungen. Das hängt natürlich auch mit der Formulierung im Refrain zusammen, die doppelt gesungen wird: Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.

Die Idee zu diesem Lied brachte 1988 der Lehrer und Kirchenmusiker Markus Pytlik (*1966) von einer Reise nach Irland mit. Die erste Strophe mit Refrain dichtete und komponierte Pytlik nach einem „Irishen Reisesegen“. Die irischen Segenswünsche sind seit vielen Jahren auch bei uns beliebt. Ihre konkreten und manchmal überraschenden Formulierungen malen ermutigende und positive Bilder vor unsere Seelen. Für die Strophen 2 bis 4 verwendete Pytlik zudem Gedanken aus einem Buch mit „Irish Toasts“, den irischen Trinksprüchen.

„Möge die Straße“ ist ein Lied mit vielen guten Wünschen für Menschen, von denen wir für eine

Zeit lang Abschied nehmen müssen, die auf eine Reise gehen oder sich auf einen Pilgerweg machen. In diesem Segenslied steht der buchstäblich zu erlebende „Rückenwind“ im erweiterten Sinn auch für eine allgemeine Unterstützung im Leben, der „Sonnenschein im Gesicht“ für Wohlergehen und ein „weiches Kissen“ für Geborgenheit. Der Wunsch nach Geborgenheit und gutem Geleit wird durch den Refrain verstärkt, wobei nun Gott als Geber des Segens ausdrücklich genannt wird: „Bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.“ Gott möge gut auf uns aufpassen und für mich und den anderen sorgen.

Nicht jeder findet die humorige Aussage über Tod und Teufel angemessen: „Sei über vierzig Jahre im Himmel, bevor der Teufel merkt: Du bist schon tot.“ Doch dahinter steht eine allgemeine Erfahrung. Beim Abschied überkommt uns manchmal der wehmütige Gedanke: Es könnte ja zum letzten Mal gewesen sein, dass wir uns gesehen haben. Und dann ist der Wunsch da: Gott möge uns auch in seiner Ewigkeit wieder zusammenführen.

Reinhard Ellsel



**Gutes Hören
ist Lebensqualität**

Kostenlose
Höranalyse

HÖRGERÄTE
HORSTMANN
MEISTERBETRIEB

Lassen Sie sich beraten.

Bahnhofstr. 31
48529 Nordhorn
Tel.: 05921 7120114

Südstraße 61
48455 Bad Bentheim
Tel.: 05922 99126

info@hoergeraete-horstmann.de
www.hoergeraete-horstmann.de

Motor-und Gartengeräte

Aldekamp

Inhaber: Thomas Oude Hofkamp

Rasenmäher-Rasentraktoren-Motorsägen

Lange Str. 75 - 49529 Nordhorn
Tel. (05921) 3 48 37, Fax. 3 88 18
Email: aldekamp@t-online.de



MIKULLA
BESTATTUNGEN

Bestattungen | Beratung | Trauerhalle | Traueranzeigen | Vorsorge | Vorträge

**Wir sind für Sie da
in der Grafschaft Bentheim**

Mikulla Bestattungen | Neuenhauser Straße 37 | 48529 Nordhorn
T: 05921 34642 | F: 05921 320194 | E: info@mikulla-bestattungen.de
www.mikulla-bestattungen.de

**Gut beraten.
Besser beraten.
Genossenschaftlich
beraten.**

Jetzt
beraten
lassen!

Eine Finanzberatung, die anders ist:
Profitieren Sie von den Werten unserer
Genossenschaftlichen Beratung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir beraten Sie verständlich und halten gemeinsam mit unseren
starken Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken
Raiffeisenbanken unser Versprechen: Wir machen den Weg frei.
Für weitere Informationen gehen Sie einfach online:
www.grafschafter-volksbank.de

**Grafschafter
Volksbank eG**

f t g

seit über
20 Jahren



medifit
Ihr Gesundheitszentrum

Individuelles Training
Physiotherapie
Sport-Reha
Qualitrain
Yoga

Buschkamp 3
48527 Nordhorn
0 5921 3073 70

www.medifit-nordhorn.de

DER STRATEGE.
„Immobilienverkauf ist Psychologie, Empathie,
Erfahrung und zuverlässige Arbeit.“



**Unsere Stärke?
Ihre Immobilie!**

Wir bieten: Geeignete Käufer, diskrete
Abwicklung und maximalen Verkaufserfolg

Sprechen Sie uns jetzt an:
Tel. 05921 98-5220
immobilien@sparkasse-nordhorn.de

Well's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Grafschaft Bentheim
zu Nordhorn



Musik zur Marktzeit

vom 24. Mai bis 28. Juni
immer samstags von 11:00-11:30 Uhr
in der Alten Kirche am Markt

- 24.05. Organist:innen der Gemeinde**
- 31.05. Linde Müller-Blaak & Martijn Blaak**
- 07.06. Capella Cantorum**
- 14.06. Sigrid Swart & Cornelia Pleitner, Gesang**
- 21.06. Euregionales Blechbläser-Quintett**
- 28.06. Violinklasse Anne Buijs**

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang der Kirche sammeln wir Spenden für die kirchenmusikalische Arbeit unserer Kirchengemeinde.



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Nordhorn